



ACHTUNG:

Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Einbauanleitung und die GRÜN Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen haben.

ATTENTION:

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the installation and safety instruction in his national language.

DEUTSCH

ENGLISH



Abbildungsbeispiel: SAFEX-ESE OF-ST

Einbauort / Gebäude:

Datum der

Inbetriebnahme:

Betreiber / Benutzer:

Straße:

PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

Email:

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.



Die jeder Anschlageinrichtung beigegefügte Einbauanleitung und die GRÜN-Sicherheitshinweise sind vor der Installation und jedem Gebrauch unbedingt durchzulesen und beim Hausmeister oder in der Nähe der Anschlageinrichtung aufzubewahren.

Inhaltsverzeichnis

1.	WICHTIGER HINWEIS:.....	3
2.	TECHNISCHE DATEN	3
2.1.	ALLGEMEINE INFORMATION ZUR MONTAGE	3
3.	KENNZEICHNUNG DER ANSCHLAGEINRICHTUNG (EN 365).....	4
4.	AUFBAU UND MONTAGE DER ANSCHLAGEINRICHTUNG	5
5.	EINBAUVARIANTE: SCHRAUBEN IN STAHL.....	6
5.1.	MONTAGEANLEITUNG: SCHRAUBEN DURCH STAHL (SIEHE AUCH MONTAGESKIZZE 5.2 NÄCHSTE SEITE).....	6
5.2.	MONTAGESKIZZE 1	7
5.3.	ANBAU ANSCHLAGPUNKT (ÖSE)	8
6.	ABNAHMESTELLE DER ANSCHLAGEINRICHTUNG	8
7.	KONTROLLKARTE „ÜBERPRÜFUNG“	9
8.	MONTAGEPROTOKOLL	10

1. WICHTIGER HINWEIS:

- Die Montage und die Verwendung der Anschlagereinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur die Einbauanleitung und die Benutzer die Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen haben.
- Die Benutzer der Anschlagereinrichtung müssen die allgemein gültige Broschüre:
„Sicherheitshinweise PSA - Anschlagereinrichtungen GRÜN“
vor der Verwendung der Anschlagereinrichtung gelesen und verstanden haben und sich an die Herstelleranweisungen halten.
- Für den Einbau der Anschlagereinrichtung in der BRD nach Landesbauordnung müssen die Angaben der DIBt-Zulassung abZ-Nr.: Z-14.9-725 beachtet werden.

2. Technische Daten

Normen / Zulassungen der Anschlagereinrichtung:

DIN EN 795:2012	Typ A	max. 1 Person
CEN/TS 16415:2013		max. 4 Personen
DIBt Zulassung Z-14.9-725		max. 4 Personen

Anschlagereinrichtung „SAFEX – ESE“

Bauhöhe:	200mm bis 1.000mm
Stabdurchmesser:	ø16
Material:	Edelstahl A2
Belastungsrichtung:	horizontal / parallel zur Befestigungsfläche



2.1. **Allgemeine Information zur Montage**

Materialdaten Dachaufbau / Untergrund

Untergrund	Stahlgüte	Norm
Baustahl	min. S 235 AR	DIN EN 10025

Der Untergrund muss Teil der statischen Grundkonstruktion sein.
Im Zweifelsfall ist dies von einem Baustatiker zu prüfen.

SAFEX-ESE wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795:2012 Typ: A
Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am jeweiligen Originaluntergrund.

SAFEX-ESE ist als Unterkonstruktion zur Befestigung der Seilzwischenhalter der Horizontalen Anschlagereinrichtung Greenline® (Seilsicherungssystem) nach DIN EN 795 Typ C geeignet.

SAFEX-ESE ist **nicht** zum Seilunterstützten Arbeiten geeignet (EN 795).

3. Kennzeichnung der Anschlagseinrichtung (EN 365)

Typenschild



Abbildungsbeispiel Kennzeichnung

1	Logo: Hersteller	6	Serien-Nr. / Baujahr
2	Bezeichnung der Anschlagseinrichtung	7	Montage- und Gebrauchsanweisung muss beachtet werden
3	Hinweise auf die Produktbeschreibung		
4	Max. Nutzeranzahl		
5	Norm mit Ausgabejahr		

Kennzeichnung abnehmbarer Anschlagpunkt



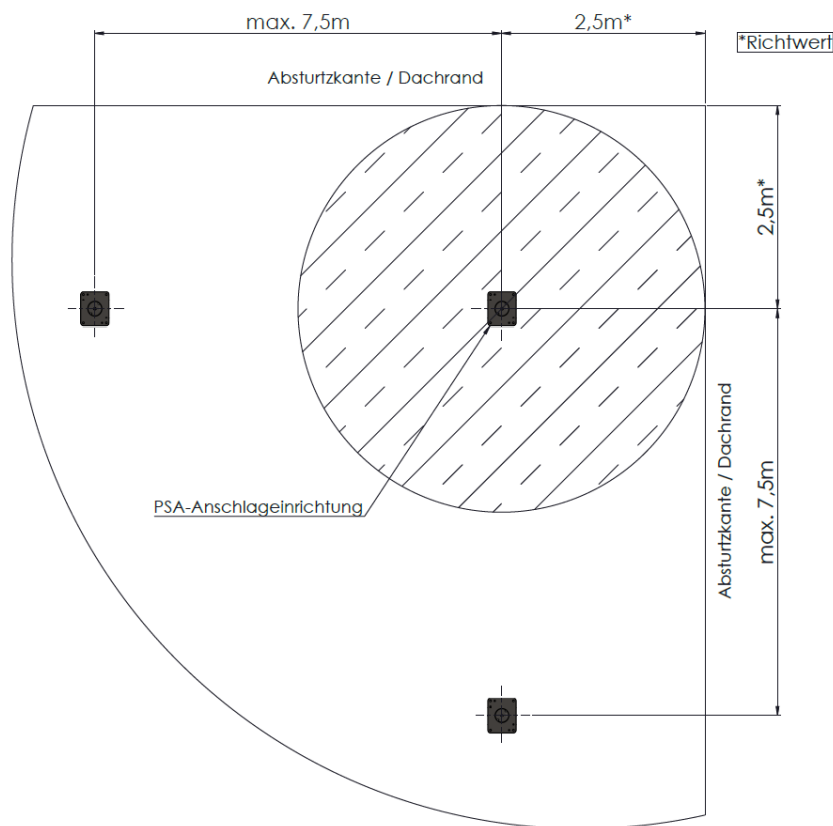
1	Logo: Hersteller / Bezeichnung	5	Gebrauchshinweis: Im Sturzfall kommt es zur plastischen Verformung des Produktes
2	Symbol: Montage- und Gebrauchsanweisung beachten	6	Serien-Nr. / Baujahr
3	Norm mit Ausgabejahr		

4. Aufbau und Montage der Anschlageinrichtung

Der Aufbau und die Montage gilt für alle Bauhöhen der Anschlageinrichtung.

Der Einbau der Anschlageinrichtungen „SAFEX-ESE“ erfolgt mit einem empfohlenen Mindestabstand von 2,5m zur Dachkante / Absturzkante.
Grundvoraussetzung ist eine statisch tragfähige Unterkonstruktion und die Einhaltung der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweis.
Bestehen Zweifel zur Untergrundbeschaffenheit ist ein Baustatiker hinzuzuziehen.

Der Einzelanschlagpunkt muss so positioniert werden, dass bei einem Sturz über die Absturzkante maximal der Sturfaktor 1 (= max. 2 m) entsteht. -> siehe Skizze „Sturfaktor“



5. Einbauvariante: Schrauben in Stahl

SAFEX-ESE – „OF ST“: Art.-Nr. 4612 00 00
Schrauben durch Stahluntergrund (t_{min}= 5mm) –ohne Fußplatte-

Lieferumfang der Befestigungsteile bestehend aus:

2	Stück Sechskantsicherungsmutter M 16 - A2	Art.-Nr.	9830 01 16
1	Stück Sechskantmutter M16 – A2	Art.-Nr.	9822 10 16
2	Stück Fächerscheibe A17 – A2	Art.-Nr.	4600 10 02
1	Stück Sechskantmutter niedrig M16 – A2	Art.-Nr.	5213 10 15
1	Stück Anschlagpunkt (Wirbelöse)	Art.-Nr.	4600 10 75
Für die Befestigung auf schmalen I-Trägern mit geneigten Flanschflächen:			
4	Stück Spezial-Unterlegscheiben DIN 435-16 (gesondert bestellen)	Art.-Nr.	4605 16 00

Es darf nur das von GRÜN gelieferte Befestigungsmaterial verwendet werden.
Einzelteile dürfen nicht ausgetauscht werden.

Die folgenden Mindestanforderungen an den Untergrund sind einzuhalten:

Randabstand Bohrung ø18	:	mind. 30 mm
Stahluntergrund	:	mind. S 235 (Baustahl)

5.1. **Montageanleitung: Schrauben durch Stahl** (siehe auch Montageskizze 5.2 nächste Seite)

- Position der Anschlageinrichtung auf dem Untergrund festlegen.
- Ein Bohrloch ø 18mm mit einem Randabstand von mind. 30mm in den Stahluntergrund einbringen.
- Die Befestigung der Anschlageinrichtung im Stahluntergrund erfolgt mit 2 Stück Edelstahlmutter M 16 (2 u. 4) mit Unterlegscheibe A 17 (3) bzw. bei Trägern mit Fußneigung mit Unterlegscheibe n. DIN 435-16.
- Anschlageinrichtung (1) mit vormontierter Mutter M16 (2) + Fächerscheibe (2) in das Bohrloch von oben einstecken.
- Anschlageinrichtung (1) auf der Gegenseite der Untergrundbohrung mit selbstsichernder Mutter M16 (4) und Fächerscheibe fest gegen das Stahlbauteil verschrauben.
(Richtwert t inst . = 120Nm).
(Korrosionsschutz Untergrund beachten!)

TIPP: Zum Gegenhalten beim Verschrauben die restlichen Befestigungsmutter M16 vorübergehend am gegenüberliegenden Gewinde M16 kontern.

Während des Verschraubens unbedingt mit einem 24 mm Gabelschlüssel gegenhalten um den Stab gegen Verdrehen zu sichern.

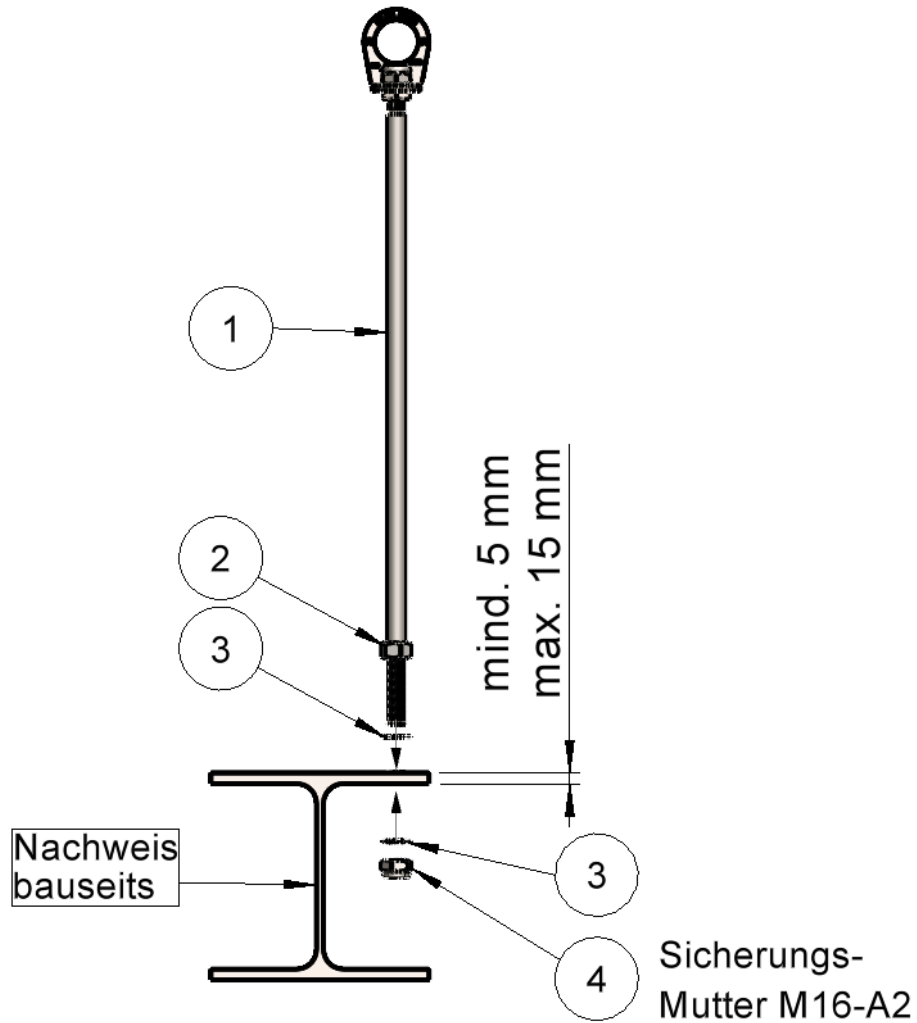
- Gesamte Anschlageinrichtung auf einwandfreien und festen Sitz kontrollieren.

ACHTUNG:

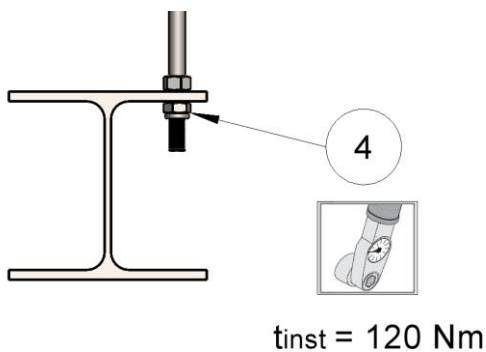
Unsachgemäße Montage kann zum Versagen (Kaltverschweissung/Fressen/Bruch) der Schraubverbindung führen. Daher sind Edelstahlgewinde mit geeignetem Schmiermittel vor der Montage zu schmieren.

Schrauben durch Stahluntergrund (z.B. HEA-Träger)

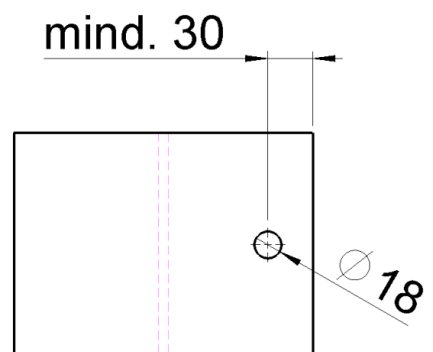
5.2. Montageskizze 1



Drehmoment



Randabstand



- **Anbau Anschlagpunkt siehe Abs. 5.3**

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
 © GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

5.3. Anbau Anschlagpunkt (Öse)

(siehe auch separate Broschüre: Sicherheitshinweise „SAFEX-ESE“)

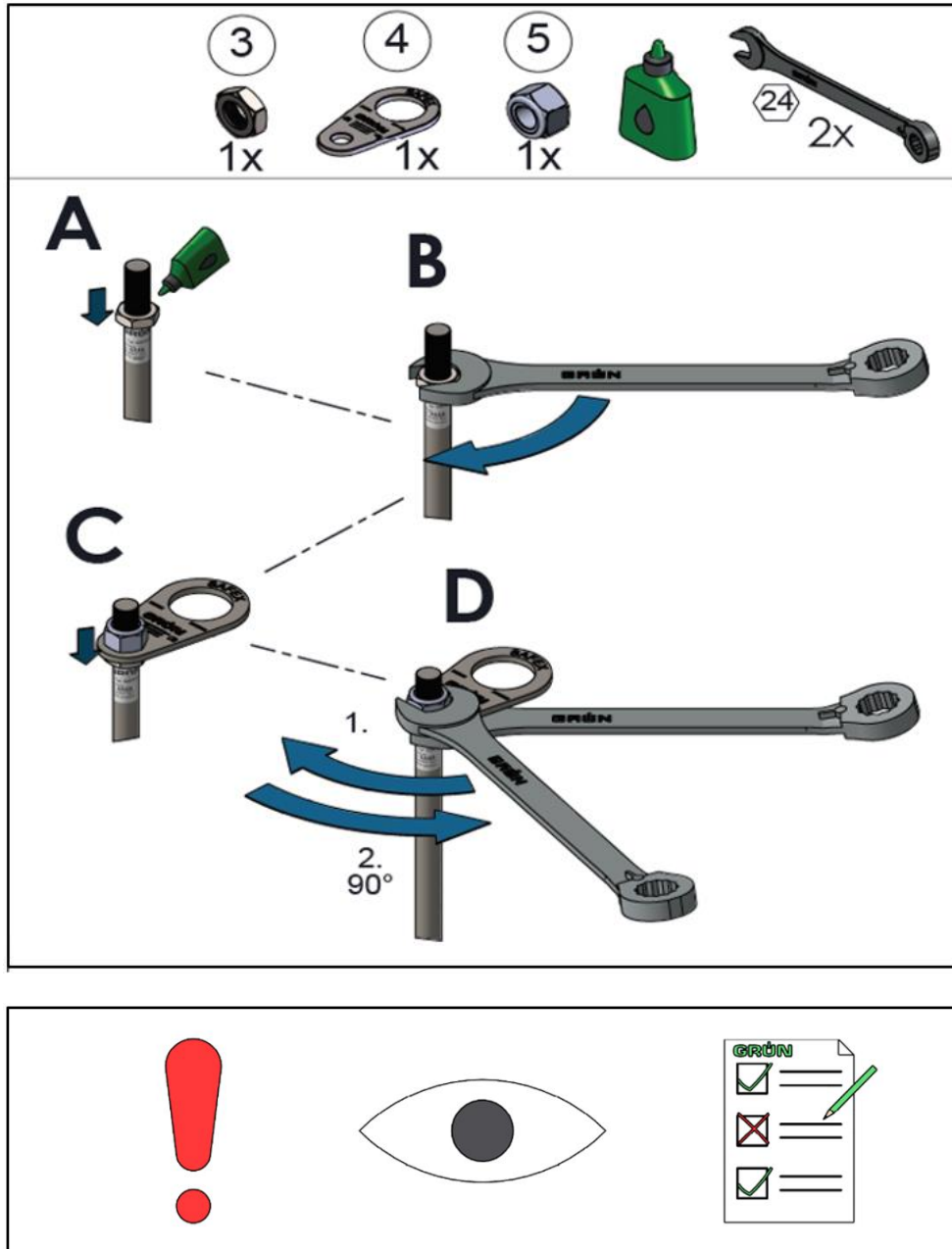


Abbildung ähnlich

6. Abnahmestelle der Anschlageinrichtung

DEKRA Testing and Certification GmbH
 Maschinen- und Bauteilsicherheit / Machinery and Component Safety
 Dinnendahlstr. 9

44809 Bochum
 Germany

Nr.: **CE** 0158

Urheberrechtshinweis

© GRÜN GmbH 2020. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der GRÜN GmbH vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

Name Montagebetrieb	Montagedatum	Objekt / Gebäudeteil / Standort
	SAFEX-ESE	
Datum der ersten Verwendung	Typenbezeichnung	Seriennummer
DIN EN 795:2012 Typ A CEN/TS 16415:2013		GRÜN GmbH
Regelwerk / Norm		Hersteller

Regelmäßige Überprüfungen / Reparaturen

Datum	Grund der Bearbeitung (regelmäßige Überprüfung oder Instandhaltung)	Festgestellte Schäden (durchgeführte Instandsetzungen etc.)	Name und Unterschrift der Sachkundigen Person / Prüfer	Verwendungs- freigabe Ja / Nein	Nächste Prüfung

Checkliste zur Überprüfung einer Anschlagereinrichtung (Auswahl)

- Montagedokumentation vorhanden
- Kennzeichnung lesbar
- Nachweis der letzten Überprüfung
- Sichtprüfung der Anschlagereinrichtungen /Anschlagpunkte
(Befestigungsmittel komplett, Verformung, lose Schrauben, Korrosion, Rüttelprobe von Hand)

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlagereinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

**Nach DGUV Regel 112-198 muss die Montagedokumentation zur Einsicht aufbewahrt werde.
Eine Überprüfung der Anschlagereinrichtung hat mind. alle 12 Monate zu erfolgen!
Wir empfehlen das anbringen einer runden Prüfplakette an jeder Anschlagereinrichtung.
(Art. 4955 0003- Rund ø15mm)**

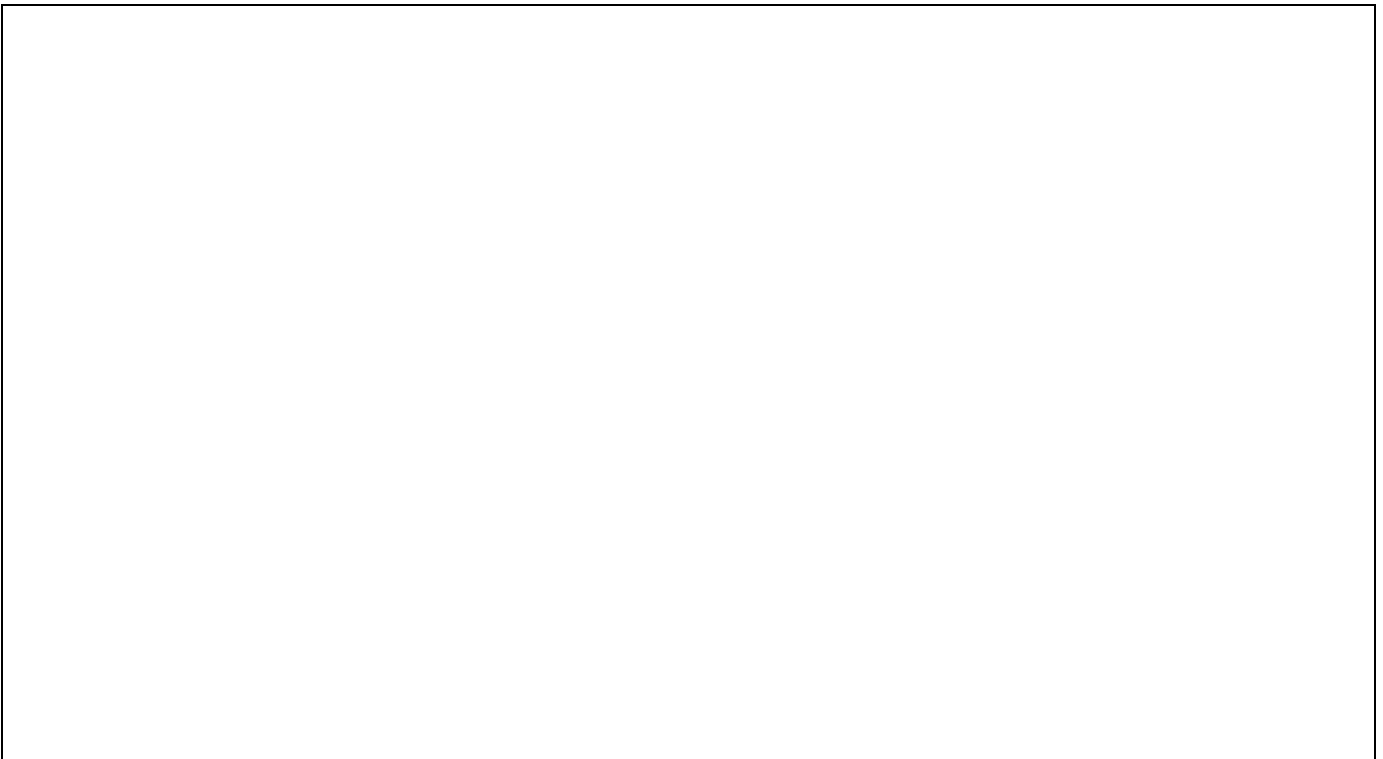
PSA - Anschlagseinrichtung EN 795:2012 „SAFEX-ESE“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Die Benutzung darf nur entsprechend der Sicherheitshinweise erfolgen.

Aufbewahrungsort der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweise, Prüfprotokolle, etc. ist:

Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:



- Hersteller und Systembezeichnung: GRÜN - SAFEX-ESE „OF-ST“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: _____
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:

Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung
inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1m Sicherheitsabstand.

Sicherheitstechnik für Dach, Fassade und Industrie



GRÜN

Spezialmaschinenfabrik für Dach, Bau und Straße
Siegener Straße 81-83
57234 Wilnsdorf / GERMANY

Tel. +49 (0) 271 - 39 88-0
Fax +49 (0) 271 - 39 88-158
E-Mail info@gruen-gmbh.de
www.absturzsureicherungen-gruen.de

